

Protokoll zur 2. SEB-Versammlung vom 15.03.2017

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Protokoll: Manfred Buchholz

TOP 1 – Begrüßung

- Herr Bahr begrüßt alle Elternvertreter, Vertreter der SV sowie insbesondere den neuen Schulleiter, Herrn Seidel.

TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Mit 17 stimmberechtigten Elternvertretern ist die Versammlung beschlussfähig.

TOP 3 – Genehmigung der Tagesordnung sowie des letzten Protokolls

- Herr Bahr macht darauf aufmerksam, dass der TOP 4 zweimal aufgeführt wurde und beantragt die Ergänzung des TOP „Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2017/18, so dass eine Tagesordnung mit insgesamt 10 Punkten einstimmig durch die Versammlung angenommen wird.
- Abstimmung zur Genehmigung des letzten Protokolls:
3 x Enthaltungen, 14 x Ja

TOP 4 – Bericht aus der Schulleitung

- Herr Seidel informiert, dass bereits einige WC-Anlagen saniert wurden, und dass in den kommenden Sommerferien weitere Anlagen folgen werden.
Die Schule wird weiteren Bedarf beim Kreis anmelden, u.a. wird das Land bis zu 75 % der Sanierungskosten übernehmen.
- Den erhöhten Unterrichtsausfall im Februar ´17 erklärt Herr Seidel u.a. mit der Ski-Fahrt sowie mit einer erhöhten Anzahl von Krankmeldungen. Trotz Mehrarbeit vieler Lehrkräfte konnte in Teilen der Unterrichtsausfall nicht vermieden werden.
- Die Stelle des(r) stellvertretenden Schulleiters(in) ist neu ausgeschrieben. Z.Zt. unterstützen drei Lehrkräfte in diesem Bereich kommissarisch.
- Für das neue Schuljahr sind 63 Schüler angemeldet worden. Es wird mit drei 5. Klassen geplant.
Da die Stundenzuweisungen nach Schülerzahlen erfolgt, ist mit Unterrichtskürzungen zu rechnen.

- Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass bei Beurlaubungen von Schülern, die Eltern den Antrag begründet an die Klassenleitung zu übergeben haben.
- Die Schule hat einen Glasfaser-Hausanschluss bekommen. Bis zum neuen Schuljahr wird der erste Teil eines W-LAN-Netzes im Bereich des Altbaus-1.OG (Computerraum) aufgebaut. Es wird der Weg hin zu einer digitalen Schule mit drei Klassen und drei Lehrkräften für den kommenden 11. Jahrgang begonnen, d.h. in den Fächern Deutsch, Mathe und Englisch wird verstärkt mit digitalen Medien, wie Smartboard, Notebook, Tablet gearbeitet werden. Hierzu wird noch von den Lehrkräften, Herrn Veit, Herrn Braune und Herrn Manthei zu einer INFO-Veranstaltung eingeladen. In den unteren Klassen werden die Schüler über IServ und die Erlangung eines PC-Führerscheins ebenfalls an das Thema der digitalen Schule herangeführt.

TOP 5 – Bericht aus der SV

- Luca begrüßt alle Anwesenden; Charlotte als neue Schulsprecherin stellt sich vor.
- Die Zusammenarbeit mit der OGS (Offene Ganztagschule) soll vertieft werden, d.h. es ist das Ziel eine Lernwerkstatt zu etablieren, die die Nachhilfe und Hausaufgabenhilfe unkomplizierter ermöglichen soll.

TOP 6 – Verbindliche Anschaffung von Methodix-Heften

- Es wird kurz über die Vorteile einer verbindlichen Anschaffung der Hefte für die zukünftigen 5. und 6. Klassen debattiert.
- Herr Seidel erklärt, dass für die 5. Klassen des kommenden Schuljahres die Hefte kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
- Abstimmung zur verbindlichen Anschaffung:
2 x Enthaltungen, 15 x Ja
- Das Abstimmungsergebnis des SEB wird bei der nächsten Schulkonferenz verkündet.

TOP 7 – Bewegliche Ferientage des Schuljahres 2017/18

- Nach reger Diskussion verschiedener möglicher Ferientage, insbesondere innerhalb des 2. Halbjahrs, wird folgende Variante bevorzugt:
Do., 22. und Fr., 23.02.2018 sowie Mo., 30.04.2018
Abstimmungsergebnis:
2 x Enthaltungen, 3 x Nein, 12 x Ja
Somit wird dieser Vorschlag seitens der Elternschaft in die nächste Schulkonferenz eingebracht.

TOP 8 – Westhof-AG

- Die bisherigen Umsetzungen, wie das Beachvolleyballfeld sowie das „Grüne Klassenzimmer“ werden von allen als sehr gelungen bewertet.
- Zur weiteren Planung soll wieder eine AG aus Schülern, Eltern und Lehrkräften eingesetzt werden.
- Zukünftig sind die Errichtung eines Street-Soccer-Feldes, eine Zaunanlage hinter dem Volleyballfeld bis zum Mensagebäude sowie die Neugestaltung der Zäune in Richtung der Parkplätze angestrebt.
- Alle Elternvertreter sind angehalten in den Klassen für die Mitarbeit innerhalb der AG zu werben – Interessierte melden sich bitte bei Herrn Bahr.
- Frau Benning hat Ihre beratende Unterstützung bereits zugesagt.

TOP 9 – Geschäftsordnung SEB

- Herr Bahr erläutert, dass auf Nachfrage beim Landeselternbeirat und dem IQSH mitgeteilt wurde, dass es für den SEB keine Geschäftsordnung (GO) geben muss.
- Die gültige GO ist aus dem Jahr 2007 und beinhaltet im Wesentlichen Punkte aus dem Schulgesetz und der Wahlordnung.
- Herr Bleckert empfiehlt für den SEB eine GO, da u.a. die Zusammensetzung des Vorstands hierin geregelt werden könnte.
- Herr Bahr wird gebeten die gültige GO per mail an die Elternvertreter zu verteilen.
- Eine Abstimmung zur Beibehaltung oder Abschaffung der GO wird vertagt.

TOP 10 – Verschiedenes

- Herr Bleckert regt an, das Handyverbot an der Schule ggf. zu überdenken. Hierzu verweist Herr Seidel auf den gültigen Beschluss der Schulkonferenz, der unter Punkt 13 in die Schulordnung eingeflossen ist: *„Elektronische Geräte (Handy, Netbook, ...) der Schülerinnen und Schüler bleiben auf dem gesamten Schulgelände ausgeschaltet, sofern nicht eine ausdrückliche Genehmigung durch eine Lehrkraft oder eine individuelle Absprache mit einer Lehrkraft vorliegt“.*
Ab dem 11. Jahrgang ist die Nutzung innerhalb des OLAZ gestattet.
Somit sind das Handyverbot und die Handynutzung unter bestimmten Umständen ausreichend geregelt.
- Es wird durch eine Elternvertreterin angeregt, Teile des Präventionsunterrichts, insbesondere der Umgang und die Gefahren mit den neuen Medien ggf. früher als in der 7. Klasse im Unterricht zu platzieren.
Evtl. kann die Unterstützung durch den Besuch / Vortrag der Polizei an der Schule neu belebt werden.
Weiterhin sollte geprüft werden, ob es mögliche Unterstützungen durch Medienbeauftragte des IQSH oder des Verbraucherschutzes geben kann.